



➤ Der Info-Brief stellt sich vor

Auf diesem Wege möchten wir Sie künftig über Interessantes, Neues und Aktuelles an der Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch informieren und damit in einen regen Austausch mit allen am Schulleben Beteiligten eintreten.

Die Menschen in der Schule, **Veränderungen** im Haus und an der Struktur der Schule, ein **pädagogisches Thema** und natürlich **aktuelle Termine** werden immer einen festen Bestandteil des Info-Briefs bilden.

➤ Das Kollegium 2007/08

Ich habe seit dem 01.08.2007 mit Herrn Schneider an meiner Seite die Leitung der Marion-Dönhoff-Realschule übernommen. Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle nochmals an alle, die zu der sehr schönen Verabschiedungsfeier von Frau Wiedemann und meiner Einführung am 19.07.2007 mit all den netten Überraschungen beigetragen haben. Natürlich ist vieles noch neu und ungewohnt für mich – die großartige Unterstützung durch Herrn Schneider, das eingespielte Kollegium, 30 Jahre Unterrichtserfahrung in Mathematik und Physik, seit 20 Jahren auch ITG, über 10 Jahre Schulleitungserfahrung an der Internationalen Gesamtschule Heidelberg und eine gute Portion Lebenserfahrung lassen mich aber sehr optimistisch voranschreiten.

„Menschen stärken, Sachen klären“

Diese Grundüberzeugung des großen Pädagogen Hartmut von Hentig, der übrigens zum engsten Freundeskreis der Gräfin Dönhoff gehörte, habe auch ich mir zu eigen gemacht und werde sie nach der Eingewöhnungsphase mit allen am Schulleben Beteiligten umsetzen.

Neu hinzugestoßen sind ebenfalls Frau Hanser (Englisch, Mensch und Umwelt, Geschichte) sowie Frau Peter (Deutsch, Biologie und Sport), die zusammen mit der aus der Elternzeit zurückgekehrten Frau Holz (Deutsch, Bildende Kunst und Sport) das 36-köpfige Kollegium komplettieren.

➤ Neuerungen im Schuljahr 2007/08

O Kontingentstundentafel

Wenn Sie sich wundern, dass einige Fächer weniger Stunden haben als gewohnt, dass alle Klassen von Jahrgangsstufe 5 bis 7 eine Klassenstunde mehr haben, dass Stunden der themenorientierten Projekte eigens ausgewiesen werden können, dann liegt das daran, dass nach Beschluss der Gremien im letzten Schuljahr jedes Fach ungefähr 10% der Unterrichtszeit in einen Topf geworfen hat, um damit unser Schulprofil effektiver umsetzen zu können.

O Landesnichtraucherschutzgesetz (mehr: schule.gesund-bw.de)

Mit dem zum 01.08.07 in Kraft getretenen Gesetz gilt eindeutig ein Rauchverbot für alle in der Schule, auf dem Schulgelände und auf Schulveranstaltungen. Generell ist das Rauchen Jugendlicher erst mit 18 Jahren gestattet. Bei wiederholter Missachtung kann das zu Bußgeldbescheiden oder Schulstrafen führen.

O Ausschreibung „sauberstes & schönstes Klassenzimmer“

Zum Ende des ersten Halbjahres wollen wir diejenige Klasse mit einem unterrichtsfreien Tag plus 100€ für die Klassenkasse belohnen, die durchgängig das sauberste und schönste Klassenzimmer vorweisen kann. Die genauen Modalitäten und die Zusammensetzung des Preiskomitees werden noch über die gewählten Gremien festgelegt.

➤ Aktuelles Thema

Handy und Computer – Der Umgang mit den Neuen Medien will gelernt sein!

Die Informations- und Kommunikationstechnologie hat Einzug gehalten; nicht nur ist die Marion-Dönhoff-Realschule mit Computerräumen und schnellen Internetzugängen soweit bestens ausgerüstet, auch der Bildungsplan fordert die Kompetenz im Umgang mit den neuen Medien sehr deutlich ein.

In einigen Elterngesprächen, die ich seit meinem Dienstantritt geführt habe, ging es nun darum, dass die Technik zwar früh beherrscht, aber unreflektiert in Chaträumen oder Videoportalen wie z.B. ‚YouTube‘ zu Beschimpfungen und Beleidigungen geführt hat. Zu schnell sind verletzende Worte oder über Handy aufgenommen Bilder weltweit publiziert!

Elternhaus und Schule sind hier gleichermaßen gefragt, mit den Kindern und Jugendlichen über die Gefahren der neuen Medien, über den Schutz von Persönlichkeitsrechten, über Lizenzrechte und über die nur vermeintliche Anonymität als Internetnutzer zu sprechen. Nehmen Sie sich etwas Zeit, Reden Sie mit den Kindern und Jugendlichen darüber, begleiten Sie sie an den Geräten und am wichtigsten: Vertrauen Sie Ihrem Kind und vermitteln Sie Sicherheitsregeln! Mehr Informationen dazu unter www.jugendschutz.net

➤ Termine (Ferienkalender und weitere Termine unter www.doenhoff-rs.de/aktuelles.htm)

Mi 26.09.2007	11:30 Uhr	Ausflug des Kollegiums (der Unterricht endet nach der 4. Stunde)
Do 27.09.2007 bis Di 03.10.2007		Überprüfung der § 1.6 Probeversetzungen
Do 04.10.2007 und Fr 05.10.2007	Brückentage – schulfrei!	
Mi 10.10.2007	19:30 Uhr	Klassenpflegschaften Jahrgangsstufen 05.-07.
Do 11.10.2007	19:30 Uhr	Klassenpflegschaften Jahrgangsstufen 08.-10.
Mi 17.10.2007	19:30 Uhr	1. Gesamtelternbeiratssitzung
bis Fr 19.10.2007	Jahrgangsstufe 10.: Abgabe der gewünschten Themen für die Kompetenzprüfung in Gruppen von 3-4 SchülerInnen	
bis Fr 26.10.2007	GFS Jahrgangsstufe 08.+09.: Abgabe der mit den Fachlehrkräften abgesprachene GFS - (G leichwertige F eststellung einer S chülerInnen-Leistung, zusätzliche Lernleistung = 1 Extra-Klassenarbeit) Themen	
Mo 29.10.2007 bis Fr 02.11.2007	Herbstferien	